

[11726.] Wir sind bereit, denjenigen Verlegern, mit denen wir in lebhaftem Verkehr stehen, zur Michaelismesse angemessene Zahlungen à Sonto 1857 zu leisten, wenn dieselben uns einen angemessenen Discout gewähren. — Wir sehen gefälligen Offerten entgegen.

Baedeker'sche Buch- und Ksthdg. in Eiberfeld.

[11727.] **Erwiderung** auf die Schlesinger'sche Warnung vor dem Verkaufe meiner neuen Stereotyp-Ausgabe der Weber'schen Compositionen.

Auf den Antrag des Herrn Schlesinger, dessen Verlagsrechte auf Weber nach der Bundesgesetzgebung vollständig erloschen sind, hat derselbe unter Behauptung noch für ihn existirender Rechte die vorläufige Beschlagnahme einiger einzelner Weber'schen Nummern in Berlin erwirkt, jedoch ist bis jetzt durchaus keine Beurtheilung dieser Ausgabe erfolgt und wird der Ausgang des Processes meine Berechtigung selbst nach preussischen Gesetzen hoffentlich klar zu Tage fördern. Wenn die Schlesinger'sche und Peters'sche Musikalien-Handlung so sehr von ihren Rechten überzeugt sind, so sollten dieselben doch meine Ausgaben hier am Druckorte lieber confisciren lassen, dann wären ihnen doch gleich die ganzen Vorräthe unschädlich gemacht. So lange sie dies nicht thun, muß ich annehmen, daß sie selbst ihren vermeintlichen Rechten nicht recht trauen, und muß so lange, bis dies geschehen und die Beurtheilung meiner Ausgabe hier erfolgt ist, alle anderen Angriffe durchs Börsenblatt, Echo und die übrigen Zeitschriften von Seiten des Herrn Schlesinger als unwürdige Verdächtigungen bezeichnen.

Wolfenbüttel, d. 18. Aug. 1857.

V. Holle.

[11728.] **Ankündigungen aller Art** in die

- Königl. Leipziger Zeitung, Augsburger Allgemeine Zeitung, Breslauer Zeitung, Frankfurter Journal, Frankfurter Handels-Zeitung, „Arbeitgeber“ in Frankfurt, Weser-Zeitung in Bremen, National-Zeitung in Berlin, „Neue Zeit“ in Newyork, Handelsblatt, Bremer, „Wanderer“ in Wien, Mittelrheinische Zeitung in Wiesbaden, Bank- und Handels-Zeitung in Berlin, Berliner Börsen-Zeitung, Augsburger Tagblatt,

sind bei der großen Verbreitung dieser Blätter vom besten Erfolg, und werden solche vom unterzeichneten Agenten angenommen und schnell weiter befördert.

Auch wird die Besorgung von Inseraten in alle übrigen deutschen Zeitungen auf Verlangen gern übernommen.

Heinrich Häbner in Leipzig.

Illustrirter Kalender für 1858.

[11729.] Zur erfolgreichen Ankündigung Ihres Verlags empfehle ich Ihnen den Illustrirten Kalender, der auch in diesem Jahre in einer Auflage von 15,000 Exemplaren erscheint.

Die Insertionsgebühren betragen für die gespaltene Nonpareillezeile oder deren Raum 5 N^g ord., 4 N^g netto, und finden alle bis Ende August eingesandten Inserate in dem Illustrirten Kalender für 1858 Aufnahme.

Leipzig, 25. Juni 1857.

J. J. Weber.

[11730.] **Inserate aller Art** finden durch die in meinem Verlage erscheinende

Deutsche Allgemeine Zeitung

die weiteste Verbreitung. Die gespaltene Zeile kostet 2 N^g und wird der Betrag in Jahresrechnung notirt. Jeden dritten Abdruck einer Anzeige gewähre ich gratis.

Leipzig.

J. A. Brochhaus.

[11731.] Zu Inseraten empfehle ich die in meinem Verlage erscheinenden

Hausblätter,

herausgegeben von

J. W. Hackländer und Edmund Hoefler.

Diese mit dem größten Beifall aufgenommene Zeitschrift erfreut sich einer sehr bedeutenden Verbreitung und kommt meistens in die Hände der bemittelten und höheren Stände, wo Ankündigungen noch berücksichtigt werden. Ebenso bleibt sie in den Lesegesellschaften längere Zeit aufgelegt.

Ich berechne an Insertionsgebühren für die durchlaufende Petitzeile oder deren Raum

2 S^g oder 6 Kr. rhein.

Stuttgart, den 15. Aug. 1857.

Adolph Krabbe.

[11732.] **S. Jacoby** in Marienwerder verbreitet gratis 300 Anzeigen mit Firma.

[11733.] 800 literarische Anzeigen verbreitet gratis die **Adler'sche** Buchhdlg. in Buchholz.

Börse in Leipzig, am 21. August 1857.

Wechsel.	Angeb.	Gesucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	1k. S. —	142
	2 Mt. —	—
Augsburg pr. 150 Ct. fl.	1k. S. 102%	—
	2 Mt. —	—
Berlin pr. 100 $\frac{1}{2}$ Pr. Crt.	1k. S. —	100
	2 Mt. —	—
Bremen pr. 100 $\frac{1}{2}$ Ladr. à 5 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$	1k. S. —	109%
	2 Mt. —	—
Breslau pr. 100 $\frac{1}{2}$ Pr. Crt.	1k. S. —	99%
	2 Mt. —	—
Frankfurt a/M. pr. 100 Fl. in S.W.	1k. S. —	57
	2 Mt. —	—
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	1k. S. —	182
	2 Mt. —	150%
London pr. 1 Pf. St.	1 Tagel. —	—
	2 Mt. —	—
	3 Mt. 8. 19	—
Paris pr. 300 Frcs.	1k. S. 79%	—
	2 Mt. —	—
	3 Mt. —	—
Wien pr. 150 fl. in 20 fl. Fuss	1k. S. —	97%
	2 Mt. —	—
	3 Mt. —	95%

Sorten.

August'or à 5 $\frac{1}{2}$ à $\frac{1}{45}$ Mk. Br. und à 21 K. 8 G.	Agio pr. Ct. —	—
Pr. Friedrichs'or à 5 $\frac{1}{2}$ idem „ d ^o .	—	—
And. auzl. Louisd'or à 5 $\frac{1}{2}$ nach ger. Ausmünzf.	d ^o —	9%
K. Russ. wicht. Imperials à 5 Ro. pr. Stück	—	5 $\frac{1}{2}$
Holländ. Duc. à 3 $\frac{1}{2}$	Agio pr. Ct. —	5 $\frac{1}{2}$
Kaisersl. d ^o . d ^o	d ^o —	—
Bresl. d ^o . d ^o . à 65 $\frac{1}{2}$ Az „ d ^o .	—	—
Passir d ^o . d ^o . à 65 Az „ d ^o .	—	—
Conv. Species u. Gulden	d ^o —	—
Idem 10 u. 20 Kr.	d ^o —	2%
Gold pr. Zollpfund fein	—	457
Silber „ d ^o . do.	—	29%
Wiener Banknoten	—	97%
Ausländ. Banknoten, für welche hier keine Auswechslungscaase besteht.	—	99%

Uebersicht des Inhalts.

Bekanntmachung des Unterstützungsbereins in Berlin. — Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Rechtsfälle. — Miscellen. — Entgegnung. — Anzeigebblatt Nr. 11614—11733. — Börse in Leipzig, am 21. August 1857.

Ackermann & G. 11628.	Friedländer in B. 11696.	Krüll 11688.	Schlesinger 11625.
Adler 11733.	Frieße in P. 11681.	Kuhlmen 11684.	Schloebach in Rannh. 11725.
Anonyme 11616—19. 11710.	Frühliche, G. 11695.	Kühn, R., in B. 11679.	Schmidt in B. 11615.
11713—18.	Gall 11708.	Lang in P. 11675.	Schmidt in S. 11682.
Art. Artst. 11649.	Geelhaar 11652.	Levyjohn in G. 11671.	Schmorl & v. S. 11704.
Appel 11689.	Geibel in P. 11650.	Vbr. strang. 11621.	Schnée & G. 11629. 11633—35.
Reber & G. 11692.	Georg 11624. 11631.	Reißner, D., in S. 11683.	Schönborn 11658.
Baedeker in Gld. 11722. 11726.	Gerschel 11663.	Reyer in Hannover. 11642. 11707.	Schulbuchh. in B. 11667.
Bangel & S. 11656.	Gidlason 11724.	Rittler & S. 11673.	Schulgen 11686.
Baer, J. 11698.	Gropius in P. 11712.	Robr in G. 11702.	Schweighauser Sort. 11637.
Bassermann 11644.	Haase & G. 11646.	Ränckeri. Andg. 11626. 11719.	Scriba 11665.
Bed in P. 11659. 11720.	Hartmann in P. 11678.	Reßer & M. 11654.	Serig 11677.
Beller 11636.	Häffel 11680.	Rotte & R. 11706.	Stiffer in S. 11690.
Bertelsmann 11648.	Hannel 11653.	Ob- Hofbuchdruckerei, R.	Stranz 11655.
Bluff 11630.	Herbig in P. 11703.	Geb. 11627. 11638.	Thoff, Gebr. 11696.
Boie & B. 11647.	Hesse 11693.	Berthés-B. & R. 11689.	Trompisch & S. in B. 11705.
Steitkoff & S. 11620.	Holle 11727.	Post 11709. 11711.	Volat in P. 11682.
Brochhaus 11640. 11730.	Hübner 11728.	Priebatsch 11701.	Volat & G. 11643.
Gotta 11632.	Jadowig 11672.	Rahnenfabrer 11699.	Volger 11691.
Dyl 11664.	Jacoby 11732.	Reimer, D. 11630.	Wallis 11700.
Ebers in B. 11651.	Kiemann 11622—23.	Roeder in B. 11674. 11723.	Weber in P. 11729.
Eißner & B. 11687.	Köbler in P. 11694.	v. Rohden 11641.	Weiß in G. 11676.
Fischer & G. 11721.	Kollmann in P. 11685.	Rühl 11657.	Wiel 11660.
Friedrich 11614.	Koschy Sort. 11668.	Schaumburg 11670.	Winter, G. S., in P. 11646.
Frieße 11697.	Krabbe 11731.	Scheible 11661.	

